

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 85.

Montag den 11. April

1870.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Bäckers Phil. Röther aus Frauenstein, jetzt zu Wiesbaden, ist der Concursproceß erkannt worden. Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 12. April l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 15. März 1870.

25 **Königliches Amtsgericht IV.**

Edictalladung.

Ueber den Nachlaß des Georg Ernst Fabig zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 22. April l. Js. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 11. März 1870.

25 **Königliches Amtsgericht IV.**

Bekanntmachung.

Freitag den 22. April d. Js. Nachmittags 3 Uhr sollen die zur Concursmasse des Fuhrmanns Christian Petri von hier gehörigen 3 Grundstücke, zusammen taxirt zu 370 fl., in dem Rathhause hieselbst öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Februar 1870.

25 **Königl. Amtsgericht IV.**

Bekanntmachung.

Mittwoch den 13. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr soll das Abfallholz von Bäumen und Gesträuchen auf der Karstraße öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Der Sammelplatz ist Emserstraße an dem Steinhauerplatz der Wittwe Hahn.

Wiesbaden, den 9. April 1870.

Der Königliche Bauinspector.
Bertram.

191

Bekanntmachung.

Die Wahl der Wahlmänner für die Neuwahl eines Bürgermeisters-Adjunkten für die Stadt Wiesbaden betr.

Nachdem die Abtheilungslisten über die Wahlberechtigten acht Tage lang offen gelegen haben, wird nunmehr Termin zur Wahl der Wahlmänner auf Montag den 11. l. M. Vormittags 9 Uhr bestimmt und werden alle wahlberechtigten Gemeindeglieder hierzu eingeladen und zwar:

- 1) die Wahlberechtigten der I. Abtheilung, welche 54 Thaler und mehr Gemeindesteuer jährlich entrichten, in das Gemeinderathsitzungszimmer (Nr. 22) in dem Rathhause,
- 2) die Wahlberechtigten der II. Abtheilung, welche

53 Thaler 29 Sgr. bis einschließlich 23 Thlr. 9 Sgr. 7 Pf. Gemeindesteuer jährlich entrichten, in das Feldgerichtszimmer (Nr. 2) in dem Rathhause, und

3) die Wahlberechtigten der III. Abtheilung, welche 23 Thlr. 8 Sgr. 5 Pf. und weniger Gemeindesteuer jährlich entrichten, in den Rathhauseaal.

Wiesbaden, den 9. April 1870.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Cementlieferung.

Zum Betoniren der Sohle und Verputzen der Wände des Reservoirs der Hauptwasserleitung soll die Lieferung von 400 Tonnen Cement im Submissionswege vergeben werden. Lieferungslustige wollen daher ihre Offerten unter der Aufschrift: „Submission auf Cementlieferung“ bis spätestens den 13. April Nachmittags 4 Uhr verschlossen bei dem Unterzeichneten einreichen. Der Kostenanschlag und die Bedingungen können bis zu diesem Termine auf dem städtischen Baubureau eingesehen werden.

Wiesbaden, den 7. April 1870.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Für den Neubau der zweiten Elementarschule dahier sollen die nachstehenden Arbeiten, als:

- | | |
|-----------------------------------|--------------------------|
| 1) Tüncherarbeit, veranschlagt zu | 2891 Thlr. 18 Sgr. 4 Pf. |
| 2) Schlosserarbeit | 1111 " 12 " — " |
| 3) Glaserarbeit | 986 " 26 " 8 " |
| 4) Hüttenarbeit | 61 " 6 " — " |

im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen ihre Offerten unter der Aufschrift:

„Submission auf Tüncherarbeit u. c.“

bis zum 13. d. Mts. Mittags 12 Uhr verschlossen bei dem Unterzeichneten einreichen.

Kostenanschläge und Bedingungen liegen bis zu diesem Termine auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 2. April 1870.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 13. d. Mts. Vormittags 10 Uhr soll die Schafweide in der städtischen Kastanienplantage an der Platter Chaussee wegen eines weiter eingelegten Nachgebots in dem hiesigen Rathhause nochmals verpachtet werden.

Wiesbaden, den 9. April 1870.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Die auf Montag den 11. ds. Mts. ausgeschriebene Versteigerung von Kurzwaaren u. c. findet erst Dienstag den 19. d. Mts. Vormittags 9 Uhr in dem hiesigen Rathhauseaal statt.

Wiesbaden, den 9. April 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulon.

6921

Bekanntmachung.

Dienstag den 12. d. Mts. Vormittags 9 Uhr will Frau Johann Doll Wwe. in dem hiesigen Rathhause alle ein Kleider- und ein Küchenschrank, ein Tisch, Bettwerk, zwei Bettstellen, zwei Kisten und sonstige Haus- und Küchengeräthschaften u. gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 6. April 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

6626

Bekanntmachung.

Nächsten Mittwoch den 13. ds. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen aus dem Nachlasse des dahier verlebten Herrn Dr. Hans aus Königsberg allerlei Mobilien, in gut erhaltenen neuen Holz- und Polster-Möbeln aller Art, Betten, Glas- und Porzellan-Sachen und sonstigen Haus- und Küchengeräthen, worunter eine gute Hand-Nähmaschine u. bestehend, gegen gleich baare Zahlung in dem Hause Stiftstraße 8 versteigert werden.

Die Sachen können Montag und Dienstag von 10—4 Uhr angesehen werden.

Wiesbaden, den 9. April 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

6920

Erinnerung.

Viele der bei dem **Rehrichtholen** Betheiligten haben die am 1. April fällige 2. Rate zu entrichten versäumt. Dieselben werden hiermit daran erinnert.

Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Montag den 11. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr läßt Frau Holz-
händler M. Machenheimer Wittwe dahier, Wiesbadenerstraße 201, zwei Pferde mit Geschirr und einen Wagen öffentlich versteigern.

Diebstahl, den 6. April 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

6668

Holz-Versteigerung.

Mittwoch den 27. April, Morgens 10 Uhr anfangend, kommen im hiesigen Stadtwald, Distrikt Sauerwasserspahn:

18 eichene Baustämme von 966 Cubikfuß,

9 buchene " 327 "

17 Kasten eichenes Scheitholz,

78 " buchenes " "

4600 Stück buchene Wellen und

39 Kasten Stockholz

zur Versteigerung.

Eltville, den 7. April 1870. Der Bürgermeister.

57

Bott.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Verwaltungsamts dahier werden Dienstag den 12. April l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause mehrere Kommoden, Schränke und Sopha wegen rückständiger Steuer pro 1869 meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 9. April 1870.

6912

Der Executor.
Diehler.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 12. April l. Js. Nachmittags 3 Uhr im hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

a) ein Wagen,

b) ein Karm und ein Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. April 1870.

391

Der Gerichts-Executor.
Belte.

Notizen.

Heute Montag den 11. April, Vormittags 9 Uhr:
Häuser-Versteigerung der Erben der verstorbenen Georg Bernhart Nikolay Eheleute zu Schierstein, in dem Rathhause daselbst.
(S. Tgbl. 84.)

Vormittags 11 Uhr:

Verpachtung des vormals Goldarbeiter Engel'schen Hauses, in dem Rathhause, Zimmer No. 21. (S. Tgbl. 84.)

Mittags 12 Uhr:

Vergebung des Aufhakens des Bodens um die Bäume in der Kasanien-Plantage an der Platter Chaussee, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 82.)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung von Pferd, Wagen u., in dem Hause des Herrn Fritz Kalle in Viebrich. (S. Tgbl. 84.)

Versteigerung von Delgemälden.

(Circa 100 Stüd.)

Dienstag den 12. April Vormittags 11 Uhr soll eine große Sammlung von Delgemälden im Rathhause öffentlich, theils à tout prix, versteigert werden. Die Sammlung ist in jedem Genre vertreten, als: Jagdstücke, Genre, Rhein- und Schweizer-Motive, Kriegs-Szenen von G. Sell, J. Kreutzer, Scheins, Happel, Schmitz, Hein u. s. w. 6879

Blindenanstalt.

Von Ungenannt sind uns aus Strafverfahren für unsere Anstalt gekommen: 2 Thlr. = 3 fl. 30 fr., ferner von Herrn Maurermeister Karl Gaderlin 6 Körbe Kartoffeln und von Herrn Kaufmann A. ein Mähdchen mit getrockneten Zweischen, für welche freundliche Gaben wir unsern herzlichsten Dank sagen.

Wiesbaden, den 8. April 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.

Der Vorsitzende: v. Gager.

14

Abfüllmaschinen

mit Glas- oder Metalldeckel von 2—8 Röhren
und

Eischränke

bester Construction und mit neuester amerikanischer Isolirung in allen Größen empfiehlt unter Zusicherung bester und promptester Bedienung und möglichst billigster Preise

F. Bergmann,

6869

9 Goldgasse 9.

Feinstes Kunstmehl von May & Cie., besten Vorschuß, feinst gestoßenen Raffinade und Melis, Ceylon- und Java-Zimmt, ächte ital. Macaroni per Pfund 24 fr., deutsche per Pfund 18 fr., verschiedene Sorten Eiergemüsenuden u. empfiehlt

6917

A. Schirmer, Markt 10.

Natürliches Selters-Wasser

in Glas-Flaschen, neue Füllungs-Art, empfiehlt

6908

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Mr. Harris (geprüft) aus London, schon mehrere Jahre in Deutschland lebend, ertheilt grammatischen und Conversations-Unterricht in seiner Sprache. Näh. bei Hrn. Director Lindner, Schirm'sche Handelsschule. 4612

Museum Hary Crombach sen.

in der großen mit Gas erleuchteten Bude
in dem Busch'schen Garten (Wilhelmsallee).

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich auf die Dauer von 14 Tagen mein wissenschaftliches **ethnologisches, pathologisches und anatomisches Museum**, das reichhaltigste aller bis jetzt gesehenen, zur Ansicht aufgestellt habe. Diese bis jetzt anerkannte größte Sammlung, bestehend aus Natur- und Kunstpräparaten, welche den Beifall aller großen Städte Europas erntete, wird auch hier dem kunsiliebenden Publikum einen überraschenden wissenschaftlichen Genuß gewähren. Die Ausstellung enthält u. A. die zerlegbare anatomische Venus von Medici, von dem berühmten Meister **Serantoni** aus Florenz verfertigt und ist sie seiner Zeit die einzige, welche gänzlich zerlegt und wissenschaftlich erklärt wird.

Der Zutritt ist nur für erwachsene Herren.
Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Crombach.

Vollkommen

bewährt haben sich die bei uns eingeführten Patent-Presswickelformen, da ohne diese **unmöglich** solch' gebiegene, **elegant gearbeitete** Cigarren geliefert werden könnten. Es beweisen dies auch die sich täglich mehrenden Nachbestellungen, um so mehr, da wir vor längerer Zeit Gelegenheiten hatten, große Partien **Savanna-Tabake** aus einer Concursmasse billig zu kaufen und deshalb unsere Fabrikate mindestens **30-35 %** billiger verlaufen. Wir können mit Recht als ausgezeichnet und höchst preiswerth empfehlen per 1000 Stück:

Hochfeine Savanna Seedlaef Flor Cabannas 48 fl., Hochfeine Blitar Savanna Kronen-Megalia 36 fl., Hochfeine Blitar Savanna Tip Top 32 fl., Superfeine Manilla Cuba 28 fl., Superfeine Blitar Xara Castanon 24 fl.

Alle Sorten sind gut gelagert, von feinsten Qualität und schöner Arbeit, so daß diese den importirten Savanna-Cigarren, welche 3-4mal mehr kosten, nicht nachstehen. **Probefistchen à 250 Stück pro Sorte versenden franco**, bitten aber uns unbekannte Abnehmer, den Betrag der Bestellung beizufügen oder **Postnachnahme** zu gestatten. Um Verwechslung mit ähnlichen Firmen zu vermeiden, bitten zu adressieren **176 Friederich & Cie., Cigarrenfabrik, Leipzig.**

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **B. Frischmuth** befindet sich Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 10417

Sargmagazin Nerostraße 34. 271

Sargmagazin Neugasse No. 20. 100

Ein schönes **Landhaus** mit Stall, Remise, großem Garten und schöner Aussicht, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Sonnenbergerstraße 21 d. 6596

Ein neu erbautes **Haus** mit Hinterbau, großem Hofraum und Garten, sich besonders für ein Holz- und Kohlen-Geschäft eignend, ist zu verkaufen. Näh. bei **K. Kraus, Commissionär.** 6861

Ein massiv gebautes dreistöckiges **Wohnhaus** mit Hofraum und Garten ist für 12,000 fl. aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Expedition. 3200

Vier große zweithürige, nussbaumlackirte Kleiderschränke billig zu verkaufen bei **L. Bernd, Adlerstraße 4.** 6654

Ein schöner **Kalaba** zu verkaufen Frankfurtstraße 10 a. 6733

Le Dépôt des Corsets Pillant de Paris

bien assorti en tous les numeros, se trouve chez
G. W. Winter,
5 Webergasse 5.

307

Broderies.

Lingerie.

N. Henry de Nancy.

Nous avons l'honneur d'annoncer aux Dames la réception de notre grand assortiment de broderies et de lingerie françaises.

Haute nouveauté, bon goût, prix extrêmement modérés. Articles pour dames et pour enfants.

6483 **Webergasse 18.**

Pariser Gaufrage.

Zur gegenwärtigen Saison bringe ich meine **Pariser Gaufrage** in empfehlende Erinnerung.

Cath. Schneider, Goufrouse,
6791 in Mainz, Pöhrigasse, weißes Roß.

Schwarze & farbige Sammtbänder

in jeder Breite, im Stück und per Elle, billigt bei
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 381

Vorgezeichnete Kinderkleidchen

und Schürzchen in Bique und Jaconet in den neuesten Mustern,
gehäkelte Schoner 6092

empfehlen
W. Heuzeroth, vorm. C. A. Wahr, Kranzplatz 1.

Darmstadt.

Die Hof-Möbelhandlung von B. L. Trier,

Ludwigsstraße 10,

ist im Stande, durch ihre neu hergerichteten sehr ausgedehnten Lagerräume eine **sehr große Auswahl** in allen Arten **Polster- und Kasten-Möbeln, Spiegeln und vollständigen Betten** zu bieten und ladet zum Besuche ihrer Magazine freundlichst ein.

Die Möbel werden **franco Bahnhof nach Wiesbaden** geliefert. 5589

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer **Federreinigungs-Maschine** in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Frau **L. Löffler.** 146

Nerostraße 29 eine Treppe hoch werden **Damen- und Kindergarderoben** schnell und billig angefertigt; auch werden daselbst alle einzelnen Maschinenarbeiten, sowie ganze Ausstattungen in Weißzeug gut und schnell zu den billigsten Preisen besorgt. 6754

Sprungrahmen von 12 fl. an, Kanape, Schlaffopha billig zu verkaufen bei **L. Reitz, Tapezireur, H. Burgstr. 7.** 6649

Eine mittelgroße, eichene **Waschbütte** ist zu verkaufen kleine Schwalbacherstraße 5. 600

2/3 Plätze **erster Ranggalerie**, im Winter-Abonnement, werden abgegeben. Näheres Expedition. 6521

Anzeige!

Meinen geehrten Freunden und Gönnern mache ich die ergebene Anzeige, daß sich meine neue Wasch- und Bleich-Anstalt verlängerte Bleichstraße an der Gärtnerei des Herrn Catta befindet. Um geneigtes Wohlwollen bittet
Achtungsvoll **C. Roos.**

Bestellungen beliebe man in meiner Wohnung **Bleichstraße 1** (am Faulbrunnen) zu machen. 6899

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Steingasse 18** und bitte das mir geschenkte Vertrauen auch dorthin folgen zu lassen. Für gute und dauerhafte Arbeit werde ich stets Sorge tragen.

Carl Kälpp, Dachdeckermeister. 6932

Versilberung & Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: Tafelbesteck, Tischgeräthe, Leuchter u. dgl. auf electro-chemischem Wege, sowie Reparaturen an derartigen Gegenständen besorgt der Unterzeichnete billigst, schnellstens und unter Garantie. Proben liegen täglich vor.
H. Schweitzer, Gütler und Broncearbeiter, Ellenbogengasse 4. 6894

Ruhrkohlen

bester, stückreicher Qualität können jetzt wieder direct vom Schiffe bezogen werden bei **Heinr. Heyman,** Mühlgasse 2. 6815

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen,

beste Qualität, sehr stückreich, vom Schiffe zu beziehen bei 6277
Peter Koch, Dohheimerstraße 10.

Vorzügliche Schmiedekohlen

in ganz frischer Qualität empfiehlt 6623
G. D. Linnenkohl.

Ruhrer-, Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

können von heute an vom Schiffe an der Dörsenbach wieder direct bezogen werden. **A. Momberger,** Moritzstraße 7. 6717

Beste **Ofenkohlen** aus der Zeche Helene Amalie zu beziehen bei **G. Hahn.**

Bei Abnahme von mindestens 30 Malter = $\frac{1}{2}$ Waggon bedeutende Preisermäßigung.

Bestellungen werden in meinem Lager an der Staats-Eisenbahn und bei Herrn **A. Hahn,** Kirchgasse 6a, angenommen. 148

Ruhrer Ofen- und Schmiede-Kohlen

direct vom Schiffe zu beziehen bei 6905
A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Eine Partie getragener **Damen-Sommerkleider** wegen Abreise billig zu verkaufen. Zu besichtigen von Vormittags 11—1 Uhr **Taunusstraße 2.** 6893

Schachtstraße 6 sind nichtblühende **Früh-Kartoffeln** zu haben. 6888

Eine schöne, gebrauchte **Kinderwiege** von Buchenholz ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6886

Schachtstraße 7 wird ein kleines **Ziehlarrenchen** zu kaufen gesucht, auch ist daselbst ein **Kinderwägelchen** zu verk. 6230

Heute erwarde:

Frische Schellfische per Pfund 10 kr. und lebende Hechte.

6919

A. Schirmer, Markt 10.

Strohhüte

248

zum Waschen, Färben und Jacconnieren werden rasch und gut besorgt bei

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Goldgasse 16,

Joseph Segner,

Goldgasse 16,

empfehlte sein großes Lager in 1566

Waschbütten, tannenen und eichenen ovalen Zubern, Brennen, Eimern Schöpf- und Blumenkübeln, Badebütten, sowie Haas-, Schneid-, Radel-, Kuchen- und Kasseebrettern, Fleischnarden, runden und langen Fleischtellern, Fruchtmaßen: Birnse, Kumpf und Geseit, gestempelte Ellen, Holzschüsseln, Mausfallen, Salz- und Mehlsäffern, Koffern, Käfigen, alle Sorten Schachteln, Schaufeln, Rechen, Holzschuhen mit und ohne Lederbesatz, ferner eine große Auswahl Stroh-, Seegras- und Cocosmatten, sodann alle Sorten Haar- und Drahtsiebe, Reperaturen derselben werden gleich ausgeführt.

Etoffs

Anglais & Français.

English & French
Clothing Etablissement.

Stein & Koch,

Marchand-Tailleurs,

33 Nerostraße 33,

empfehlen sich zur Anfertigung feiner und eleganter Herrenkleider.

WIESBADEN.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich erlaube mir, meinen werthen Kunden und Gönnern die Anzeige zu machen, daß ich unter Heutigem mein neu eingerichtetes Puzgeschäft eröffnet habe. Bei geschmackvoller Arbeit und billigen Preisen bitte ich, mir ihre werthen Aufträge zuzuwenden.

Hochachtungsvoll

Marie Michaelis, geb. Kallas, Modistin, 6895
Bahnhofstraße 12, Parterre.

Mainzer Schuhwaaren

bei **F. Herzog,** Langgasse 14.

Herrn-Zug- und Schaftstiefeln zu 4 fl. 30 kr. und höher.

Damen-Zugstiefeln mit Absätzen „ 2 „ 12 „ „ „

Kinderstiefele zu 24 kr. und höher.

Alle Artikel nur in meisterhaft tadelloser Arbeit. 6876

Steingasse 15 sind gute, gelbe **Kartoffeln** per Kumpf 9 Kreuzer, sowie blaue à 10 Kreuzer zu haben. 6936

Rohrstühle und **Bänke** werden billig geflochten **Helenenstraße 12 im 3. Stock.** 6896

Marktstraße 23 ist ein vollständiges **Kinderbett** mit nußbaumener Bettstelle billig zu verkaufen. 6911

Eine gut erhaltene, nußbaumene **Kinderwiege** ist zu verkaufen **Emserstraße 10** Seitenbau. 6903

Ein **Kinderwägelchen** zu kaufen gesucht **Goldgasse 1.** 6913

Zwei und eine halbe Dhm reinen und gutenhaltenden **1865r Riersteiner Wein** sind sehr preiswürdig abzugeben. Näh. bei der Expedition d. Bl. 6877

Ein ganz neues **Chaise-longue** ist zu verkaufen oder gegen ein kleines zweisitziges Kanape zu vertauschen. N. E. 6585

Sechs neue ovale Tische sind zu verk. **Adelheidstraße 5.** 5421

Allgemeiner Vorschuß- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Der Ausschuß des Vereins ladet seine Mitglieder zu einer außerordentlichen Generalversammlung auf **Mittwoch den 13. d. M. Abends 7 1/2 Uhr** im Saale des Herrn Gastwirth **Weins**, Goldgasse 2, ein.

Tagesordnung:

- 1) Mittheilung über den publicirten Austritt und Entlassung des seitherigen Vorstandes;
- 2) Wahl eines neuen Directors;
- 3) Genehmigung der Gehalte für Cassirer und Controleur;
- 4) Ergänzungswahl des Ausschusses.

Wiesbaden, den 9. April 1870.

Der Vorsitzende-Stellvertreter:

Alex. Meier.

J. Hohlwein, Heleneustraße 23,

empfehlte sein Lager in **Kochherden** neuester Construction unter Garantie der Güte.

4071

Eine große Auswahl leinene **Knaben-Tragen** in jeder Größe à 12 kr., sowie eine große Auswahl gestickte **Kinder-Garnituren**, à 18 und 24 kr. die Garnitur, empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer, 6878

Weißwarenhandlung, Langgasse 38 am Kranz.

C. A. Steib, Meckergasse 11,

empfehlte **englisches Leder** bester Qualität, ganz appreturfrei, echte **Brabanter Kittel** und eine schöne Auswahl **farrirter baumwollener Kleiderstoffe** zu billigen, festen Preisen.

6862

Magasin de Modes.

Den geehrten Damen beehre ich mich die Eröffnung meines mit den neuesten Artikeln versehenen Geschäftes ergebenst anzuzeigen und dasselbe dem geneigten Wohlwollen bestens zu empfehlen.

Wiesbaden, im April 1870.

Emma Wörner,

6881

10 große Burgstraße 10.

Unterzeichnete bringen ihre **Bettfedern-Reinigungs-Maschine**, in und außer dem Hause, in empfehlende Erinnerung. Bestellungen können bei Frau **Elise Claes**, geb. **Knefel**, Marktplatz 9, und bei Frau **Neugebauer**, Mauerstraße 17, gemacht werden. **Geschwister Löffler**, Platterstraße 9. 146

2 Schaufenster sind billig zu verkaufen bei **J. Haub**, Mühlgasse. 4554

Schulbücher, welche am Gymnasium eingeführt sind, werden billig verkauft **Schwalbacherstraße 2a** im Laden. 6679



Markt 7.

401

Heute treffen wieder ein:

Frischer Cabliau (im Ausschnitt) per Pfund 24 kr., **Gmunder Schellfische** 14 kr., abgeschlachtete **Hechte** 24 kr.; ferner sind eingetroffen: **Montendamer Bratbückinge** 3 Stück 5 kr., sowie **frischer Rhein-Lachs** und **Salm**, **Flunder**, **Office-Dorsche**, **Kieler Sprott** und **Bückinge**, **Roggen (raies)**, sehr gut zum Kochen.

A. Schirmer, Markt 10,

empfehlte: 6918

Schönste Drangen und **Citronen**, **Rosinen**, **Corinthen**, **Sultanini**, **Mandeln**, **Muscad-Datteln**, **Tafelfeigen**, feinste **franz. Catharina-Pflaumen** per Pfund 24 und 36 kr., **türk. und Bamberger Zwetschen**, **franz. und Bamb. Bränsellen**, **gebörrte Äpfel**, **Birnen**, **Mirabellen** und **Kirschen**, **Kastanien** (ganz groß und gesund) per Pfund 12 kr.

Die Ausstellung meiner

Oster-Gegenstände

6935

zeige ergebenst an.

C. Baumgärtner, Conditor, große **Burgstraße 17.** **Mühlgasse 1.**

Café Schiller,

Goldgasse 6.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich bis **Samstag den 16. d. Mts.** meine **Table d'hôte** eröffne.

Für **reingehaltene Weine**, sowie **prompte Bedienung** wird bestens gesorgt sein. **Fr. Wörner.** 6914

Restauration Nicolai, Römerberg.

Heute **Montag den 11. April**

Streich-Concert.

Anfang 7 1/2 Uhr.

6901

K. J. Nicolai.

Empfehlung.

Die **Gast- und Speise-Wirtschaft**, **H. Schwalbacherstraße 3**, hält einen guten **Mittagstisch** von 12 kr. und höher, sowie **kalte und warme Speisen** zu jeder Tageszeit bestens empfohlen; auch wird guter, reiner **Rheinwein** per Flasche zu 24 kr. und höher über die Straße verabreicht. Bei Abnahme von über 10 Flaschen 1 kr. billiger. 6848

Achtungsvoll **J. Haas.**

Ich wohne von heute an **Goldgasse 8.**

6641

Wilhelm Tremus, Schlosser.

Das Thee-Lager

von
F. L. Schmitt, Tannusstraße 25,
empfehlte als besonders preiswürdig:

Theespitzen	1 fl. 12 fr.	
Congo	1 „ 36 „	
f. Souhong	1 „ 48 „	per Netto:
superfein Souhong	2 „ 30 „	Pfund
superf. feinst Souhong	4 „ 30 „	ohne
f. Pecco	2 „ 30 „	Papier.
superfein Pecco	4 „ — „	
Imperial	3 „ — „	

914

Webergasse 16.

Webergasse 16.

Neu angekommen!

Zur bevorstehenden Frühjahr-Saison empfehle mein reichhaltiges Lager von:

Echarps, Binden, Gravatten, seidene Foulards und Sachenez;

Filzte und wollengestrickte Herrn- und Damen-Artikel, sowie wollene und baumwollene Jacken und Hosen, wollene und baumwollene Strümpfe und Socken, wollene und leinene Hemden, leinene Aragen und Manschetten für Herrn und Damen, Glace- und Sommerhandschuhe, Corsetten, Hosenträger, Strumpf-, Leder- und Gummigürtel u.;

Regenschirme, Alpaca, guter Qualität, von 2 fl. 15 fr. an;

Wiener Portefeuille-Waaren, als: Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Necessaires und Albums, von den billigsten bis zu den hochfeinsten;

Reise-Requisiten aller Arten;

Pariser Bijouterie (Imitation), das Neueste in Brochen, Ohrringen, Knöpfen, Nadeln, Ketten u.;

Wiener Meerschamwaaren;

Spazierstöcke von 18 fr. an bis zu den feinsten;

Parfümerien und Kämme, Zahn-, Nagel- und Kleiderbürsten;

Kinder-Spielwaaren. Hauptsächlich bringe ich mein Puppen-Lager in Erinnerung.

Sämmtliche Waaren empfehle zu reellen und äußerst billigen Preisen. 4147

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

C. W. Deegen,

Webergasse 16.

Webergasse 16.

Die Düngerausfuhr-Gesellschaft

empfehlte sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben u. Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

H. Weil, Nerostraße 21. J. Blum, Helenenstr. 24. H. Dörr, Mauergasse 15. R. Burt, Rheinstr. 36. H. W. Burt, Herrnhutlgasse 4. H. Bador, Steingasse 30. D. Kraft, Schwalbacherstraße 1. W. Kimmel, Saalgasse 2. Aug. Romberger, Moritzstraße 7. L. Berger, Marktstraße 7. J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Burt, Langgasse 21. 279

Die **Stuhlfabrik**, Steingasse 4, empfehle ihr reichhaltiges Lager in Stroh- und Rohrstühlen, Lehnstühlen, Tabourets, Kinderstühlen u. s. w. unter Garantie zu festen Preisen. 4088

Das allgemeine deutsche Heiraths - Vermittelungs - Institut in Darmstadt, Schloßgraben 9,

welches durch seine allgemein bekannte Reclität sich einen europäischen Ruf gegründet und seither mehrere Ehehindernisse in höchster und bürgerlicher Sphäre abgeschlossen hat, empfehle ich hiermit Heirathslustigen beiderlei Geschlechtes. Offerten in allen Ständen, vom höchsten Adel und Militär bis zum Bürger- und Beamtenstande. (Damen werden von der Frau des Directors beschieden; Comptoir für dieselben ganz apart.)

Keine Vorausbezahlung, bis wirklich eine Verehelichung stattgefunden. Statuten gratis. Strengste Discretion.

Unsere Vermittelungen erstrecken sich auch ins Ausland. Die Direction.

Jedem Briefe ist eine Freimarke zur Francatur der Rückantwort beizufügen. 365

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt. W. & C. Wolff, Rheinstr. 17 a. 277

Fußbodenlack.

Meinen seit Jahren bekannten, augenblicklich trocknenden, geruchlosen Fußbodenlack in beliebiger Färbung — ein Besseres derart wurde bis jetzt nicht geliefert — so wie alle sonstigen zum Anstreichen der Fußböden dienenden Artikel bester Qualität, billigt, erlaube mir in empfehlende Erinnerung zu bringen. 5177

Ed. Schellenberg, Neugasse 7.

Für Husten-, Brust- und Halsleidende!

Island. Moospasteten per Schachtel 18 fr., allein in Wiesbaden bei A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 528

Französische Tapeten

in großer Auswahl und billigen Preisen empfehle S. Jourdan, Mainz, Markt 11. 4561

Apfelwein-Verkauf

in Fässern durch W. Sad, Kirchhofsgasse 3. 6351

Gold- und Polituren empfehle in bester Waare, sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 190

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Alle Sorten englische Strickgarne in weiß, roth, bunt, gereift, blau und farbig melirt, sowie Estramadura (Häfelbaumwolle) in gebleicht und ungebleicht, engl. Merino in allen Nummern in früher Waare sämtlich gewogen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

P. S. Beinlängen in Baumwolle, in weiß und gereift, in allen Farben für Damen, sowie Kinderstrümpfe in jeder Größe daselbst zu haben; auch werden daselbst alle Strick- und Häfelarbeiten angenommen und billig und schön ausgeführt. 376

Blumen-Kübel in verschiedenen Größen sind zu verkaufen Nerostraße 40. 4789

Eine neue lackirte Bettlade und ein neuer Platten zu verkaufen Helenenstr. 15. 5900

Das Haus Sonnenbergerstraße 10, Ecke des Leberbergs, ist zu verkaufen. Näh. daselbst. 6624

Schmiedeiserne Träger

in allen Sorten vorrätig bei

G. Schöller,

Dohheimerstraße 4.

Alle Arten **Möbel**, als Kanape, Kommoden, Wasch-, Nacht-, Consol-, Kleider- und Küchenschränke, Tische, Bettstellen u. s. w., sowie Betten und Matrasen sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 6080

Hund vermisst.

Ein kleiner, schwarzbrauner **Affenpinscher** mit Halsband, worauf Name, Hausnummer und Hundemarke steht, wird seit einigen Tagen vermisst. Wer denselben Bahnhofstraße 7 zurückbringt, oder irgend eine Auskunft zu geben vermag, erhält eine gute Belohnung. 6910

Verloren.

Eine goldene **Ohrklode** wurde am Dienstag verloren. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung abzugeben Kapellenstraße 1. 6764
Verloren eine **Säbelscheide**. Der Finder wird gebeten, dieselbe bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 6860

Mädchen können das Kleidermachen erl. Mawergasse 2. 6545
Eine geübte Näherin findet dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 6743

In ein feines Mode- und Confectionsgeschäft wird ein Mädchen in die Lehre gesucht. Näh. Exped. 6582

Einige tüchtige Kleidermacherinnen können dauernde Beschäftigung erhalten bei G. Kräuter, Damenschneider, Metzgergasse 15. 6855

Ein ordentl. Mädchen sucht Monatdienst. N. Nerostr. 4. 6884

Eine reinliche, in allen Arbeiten gewandte Frau sucht Monatdienst. Näh. Exped. 6883

Stellen-Gesuche.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen findet gegen guten Lohn sofort eine Stelle bei einer kleinen Familie. Näh. Röderstraße 43 im ersten Stock. 6803

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches der Hausarbeit vorstehen kann, wird in Dienst gesucht und kann gleich eintreten. Näh. Friedrichstraße 8 Parterre. 6613

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht. Näh. Michelsberg 6 im Laden. 6475

Saalgasse 20 wird sogleich ein Dienstmädchen gesucht. 6420

Ein williges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 6522

Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches bürgerlich kochen kann, wird sogleich gesucht Webergasse 6. 6844

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Metzgergasse 19. 6843

Ein tüchtiges Küchenmädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Näheres Schillerplatz 1. 6689

Es wird ein ordentliches Mädchen gesucht Michelsberg 22. 6738

Gesucht.

Ein solides, fleißiges Mädchen wird für die Küche in ein Badhaus gesucht. Näh. Exped. 6745

Ein braves Dienstmädchen gesucht Louisenstr. 2 Parterre. 6763

Ein junges Dienstmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Adlerstraße 4. 6662

Ein gebildetes Frauenzimmer sucht Stelle als Gesellschafterin bei einer einzelnen Dame oder zur Führung einer Haushaltung. Näheres Marktstraße 13 bei Herrn Bouteiller. 6760

Ein Dienstmädchen gesucht Elisabethenstraße 15. 6874

Ein reinliches Kindermädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Marktstraße 11. 10

Ein fleißiges mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches waschen und bügeln kann und zu jeder Hausarbeit willig ist, sucht auf 20. April eine Stelle. Näh. Emserstraße 13a. 6916

Ein Mädchen, das nähen kann und alle Hausarbeiten versteht, sowie mit feinen Herrschaften umzugehen weiß, sucht baldigst eine Stelle bei Fremden oder als Zimmermädchen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 6898

Eine junge Dame, die eine Haushaltung selbstständig führen kann und auch musikalisch gebildet ist, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Gesellschafterin. Offerten unter R. T. 912 befördert die Annoncen-Expedition von Haafenstein & Vogler in Frankfurt a. M. 396

Ein ordentliches Mädchen gesucht Goldgasse 1 2 Tr. b. 6887

Eine gute Köchin sucht auf 1. Mai eine Stelle bei einer Herrschaft, am liebsten als Mädchen allein. Näh. Wilhelmstraße 5a im 3. Stock. 6871

Eine gute Köchin, sowie eine Haushälterin und mehrere Zimmermädchen suchen Stellen. Näh. bei Fr. Wintermeyer, Dänergasse 3 im Laden. 6915

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 5264

Ein Lehrling wird gesucht von 5388

J. A. Lorenz, Gärtler u. Bronzemaarengeschäft.

Ein Lehrling wird gesucht von Franz Alf, Sattler. 5703

Gesucht zwei kräftige Lehrlinge bei C. Roth, Steinhauermeister. 5942

Ein braver Junge kann die Schlosserei erl. Welltrist. 11. 3327

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Bildhauer Plöcker, Mawergasse 6. 6542

Von einer Herrschaft wird ein geschickter Gärtner gesucht, der auch die feinere Gärtnerei versteht und gute Zeugnisse besitzt. Näheres Expedition. 6756

Hochstraße 23 wird ein Wagnerlehrling gesucht. 6813

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Steinhauer Moser und Knauer, Bleichstraße 1. 6797

Bäder Jung, Saalgasse 14, sucht einen Lehrlingen. 6647

Ein zuverlässiger Mann sucht einen kranken Herrn zu bedienen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 6674

Für zwei Tische werden Badsteinmacher gegen guten Lohn gesucht. Näheres bei Jacob Rücker t, Feldstraße 8. 6714

Ein gewander, junger Mann kann dauernde Beschäftigung erhalten Emserstraße 21. 6859

Zwei gute Bauischreiner finden dauernde Beschäftigung. Näh. Adelhaidsstraße 5. 6867

Tüchtige Möbelschreiner

gesucht bei W. Kimbel, Möbelfabrik in Mainz. 6900

Zwei Tapeziregehilfen werden gegen guten Lohn sogleich gesucht von Franz Müller, Aboltsstraße 6885 in Schwalbach.

Ein wohlverfahrener, anständiger, junger Mann, welcher als Diener und Krankenpfleger fungirt hat, sucht ähnliche Stelle; auch übernimmt derselbe das Ausfahren eines Leidenden. Näh. bei der Expedition d. Bl. 6891

In eine Conditorei wird ein braver Junge in die Lehre gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 6880

Ein braver Hausburche und ein kräftiges Mädchen vom Lande werden gegen hohen Lohn auf gleich gesucht in der 6889

Restauration Dietenmühle.

G e i u h.

Zur Errichtung eines zweiten Fischgeschäftes in Wiesbaden wird ein Geschäftsführer gesucht, der in dieser Branche vollkommen bewandert, Sprachkenntnisse besitzt und kaufmännisch gebildet ist. Gehalt vorläufig 350 Thaler, Neujahr und 5 Procent von der Einnahme. Eintritt müsste längstens zu November geschehen. Franco-Offerten unter J. G. No. 460 besorgt die Jäger'sche Buchhandlung in Frankfurt a. M. 40

Kapitalien-Gesuch.

Es werden Kapitalien in jeder Größe, meistens auf Aeder, zu leihen gesucht. 5000 fl. liegen auf den 1. Juli in hiesige Stadt zum Ausleihen bereit. Gelder gegen persönliche Sicherheit liegen stets bereit. F. Schaus, Mauergerasse 1. 6864
4400 fl. sind gegen erste Hypothek in hiesige Stadt auszuliehen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 6556

Ein Herr, Pensionair, sucht bei einer anständigen Familie Wohnung, ein größeres Zimmer und wenn möglich Verköstigung. Gef. Offerten mit Preisangabe unter Lit. H. C. 42 bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 6863

Eine Wohnung von 2 Zimmern, 2 Cabinetten, Küche &c. wird von einer kinderlosen Beamten-Familie per 1. Mai gesucht. Näheres zu erfragen Kranzplatz 1. 6786

Adlerstraße 40 können ein auch zwei Herrn ein möbliertes Zimmer erhalten. 6907

Blumenstraße 9 (Landhaus) ist die Bel-Etage zu verm. 5997

Al. Burgstraße 12 sind 2 möblierte Zimmer zu verm. 6858

Elisabethenstraße 11 Parterre sind möblierte Zimmer zu vermieten. 5296

Faulbrunnenstraße 5 ist im 3. Stock ein kleines Zimmer zu vermieten. 6671

Geisbergstraße 5 Bel-Etage sind schön möblierte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 4836

Helenenstraße 24 1. Stock sind möbl. Zimmer zu verm. 6518

Langgasse 17 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet und ein bis zwei Betten, zu vermieten. 6269

Oranienstraße 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 4918

Röderstraße 34 Bel-Etage sind zwei bis drei möblierte Zimmer auf 1. Mai zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr. 6531

Römerberg 33 ist eine Dachkammer zu vermieten. 6909

Sonnenbergerstraße 21a ist ein Salon nebst Schlafzimmer, auf's eleganteste möblirt, zu vermieten. 6392

Stiftstraße 12 ist die möbl. abgeschlossene Parterre-Wohnung, enthaltend 2 Salons, 4 Schlafzimmer, 2 Mansarden mit 4-6 Betten und 2 Kinderbetten, Küche, Keller, zusammen oder getheilt abreisehalber billig zu vermieten. 6557

Wellrißstraße 19 Parterre ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 5737

An einen Herrn ist ein schön möbliertes Zimmer auf gleich zu verm. R. C. 6873

Ein Zimmer gleicher Erde ist zu vermieten an eine einzelne Person; auch kann eine Remise abgegeben werden in meinem Hause Platterstraße 1. Näh. in meinem Laden Michelsberg 18. Johana Haberstock, Möbelhändler. 6897

Zwei Gymnasiasten können in einer bürgerlichen Haushaltung Kost und Logis erhalten. Näheres Wellrißstraße 14 zwei Stiegen hoch. 6833

Zwei Schüler können unter mäßigen Bedingungen Aufnahme finden Moritzstraße 7 2 Treppen hoch. 6449

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Langgasse 23 bei Petri. 6810

Zwei reinkl. Arbeiter können Schlafstellen erhalten Nerostraße 4 im zweiten Stock. 6789

Al. Schwalbacherstraße 7 2. St. kann ein Arbeiter Logis erh. 6799

Ein reinkl. Arbeiter kann Schlafstelle erh. Steingasse 17. 6872

Arbeiter können Kost und Logis erh. Emserstr. 10, Seitenb. 6903

Steingasse 2 kann ein junger Mann Kost und Logis erh. 6892

Es hat dem Herrn gefallen, unsere theure Schwester, Mutter und Schwiegermutter,

Henriette Oertel, geb. v. St. George, nach kurzem Krankenlager im 72. Lebensjahre heute gegen Abend heimzurufen.

Wer die Verstorbene nur irgendwie gekannt hat, wird den tiefen Schmerz verstehen, mit welchem uns der unerwartete Schlag erfüllt hat.

Die Beerdigung wird am Montag den 11. d. Mts. 3 1/2 Uhr Nachmittags vom Sterbehause, Emserstraße 20, aus stattfinden.

Wiesbaden, den 8. April 1870.
6890 Die trauernden Hinterbliebenen.

Liebhaber einer wirklich feinen und dabei höchst billigen Cigarre wollen das Interat der Cigarrenfabrikanten **Friedrich & Cie.** in Leipzig in heutiger Nummer dieses Blattes beachten und sich der solidesten und besten Bedienung versichert halten. 176

Frankfurt, 8. April. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Klasse der 157. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 15293, 18786 und 894 je 1000 fl., Nr. 18121, 6598, 15656, 5005, 8420, 503, 8457 und 234 je 300 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 8. April.	6 Uhr Morgens.	9 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Par. Linien).	332.83	331.53	330.82	331.72
Thermometer (Réaumur).	2.6	13.2	9.2	8.33
Dampfspannung (Par. Lin.).	2.21	2.12	2.39	2.24
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	87.8	34.4	53.8	58.66
Windrichtung.	W.	S.W.	S.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Liniel.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Montag, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Montag den 11. April.

Königliches Gymnasium. Prüfung: Vormittags 8-12 und Nachmittags von 3-6 Uhr.

Mittelschule auf dem Markt. Prüfung: Vormittags von 8-11 und Nachmittags von 2-5 Uhr.

Mittelschule auf dem Berg. Prüfung: Vormittags von 8-11 und Nachmittags von 2-5 Uhr.

Elementarschule. Prüfung: Vormittags von 8-12 Uhr, Nachmittags von 2-5 Uhr.

Wahl der Wahlmänner für die Renowahl eines Bürgermeisters-Adjunkten Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Gesellschaft zum Betriebe der Cur-Etablissements in den Bädern Wiesbaden und Ems. Vormittags 11 Uhr: Generalversammlung im Kurhause.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachm 3 und Abends 7 Uhr: Militärmusik.

Pompier-Corps. Abends 7 1/2 Uhr: Exercier-Übung am Spritzenhaus.

Schützenverein. Abends 8 Uhr: Generalversammlung im Badischen Hof.

Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterr.: Rechnen.

Oberklasse: Deutsch. R. für Erwachsene: Geschäftliche Buchführung.

Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Gesang.

Social-demokratischer Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Besammlung bei Herrn Kleber, Adlerstraße.

Frankfurt, 8. April 1870.

Gold-Course.				Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl.	47	—49	fr.	Amsterdam 100 1/2 B. 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stück	9	54	—56		Berlin 106 1/2 B.
20 Frez.-Stück	9	29 1/2	—30 1/2		Gen 105 B.
Russ. Imperiales	9	47	—49		Hamburg 88 1/2 G.
Preuss. Friedr.-d'or	9	58	—59		Leipzig 105 B.
Ducaten	5	36	—38		London 120 119 1/2 B. u. G.
Engl. Sovereigns	11	56	—59		Paris 95 G.
Preuss. Cassencheine	1	44 1/2	—45 1/2		Wien 96 1/2 B. 96 B.
Dollars in Gold	2	23	—29		Disconto 8 1/2 % G.

Druck und Verlag der L. Schellensberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Carl Mahr, Kranz 1, empfiehlt, auch als „Geschenke“ besonders geeignet, zum Fabrikpreis:

Messer, Scheeren &c. von Gebrüder Dittmar in Heilbronn.

70 Medaillen, Patente etc.
von Deutschland, Frankreich,
England etc.



Preis von 30 Dukaten für
Rasirmesser von besonderer
Härte & Feinheit.

Feder- & Taschmesser, Transhir-, Tisch- & Dessert-Messer & Gabeln,
Scheeren, Patent-Rasirmesser für jeden Bart, Patent-Streichriemen,
Garten- und Denkmesser, Gartenscheeren, Messerschärfer, Mehgermesser &c.

6809

Fertige Betten und Bettwaaren.

Bernh. Jonas, Langgasse 25,

empfehlte zur bevorstehenden Saison sein Lager in

Bettfedern, Flaumen, Eiderdaunen und Rosshaaren

in reiner und guter Waare. **Barchent und Zwillich** zu billigen Preisen, sowie
Piqué-, Tisch- und wollene Decken in grosser Auswahl.

3469

L. & M. Dreyfus, Langgasse 53,
am Kranzplatz,

empfehlen:

Frühjahrs-Überzieher von 8½ fl. an,

Frühjahrs-Anzüge von 12 fl. an,

Confirmanten-Anzüge von 10 fl. an,

bis zu den feinsten Qualitäten.

Bettenfabrik, Bettwaarenlager, Ausstattungen.

Georg Amendt

in **Frankfurt a. M.**, der Börse gegenüber,

empfehlte sein Lager in

Bettfedern, Flaum, Daunen und Rosshaaren

zu jedem Preise, fertigen Federbetten und Plumeaux, Matratzen jeder Art, ausgezeichnet schönen **Piqué-Decken**,
wollenen und gesteppten Decken eigener Fabrik, sowie eine große Auswahl in **Barchent und Zwilch** zu billig bekannten
festen Preisen, en gros & en détail.

395

5316

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4,

empfiehlt seine

Ostergegenstände-Ausstellung

in reichlichster Auswahl.

6775

38 obere Webergasse 38,

vis-à-vis der Saalgasse.

Delicatessen-Handlung

von

JUSTUS ASSMANN

empfiehlt alle in's Fach einschlagende Artikel,

Lieferung von ganzen Dinners, Soupers, allen Arten von kalten Platten.

Prompte & reelle Bedienung, billige Preise.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich meine

CONDITOREI

aus der Langgasse 8 nach meinem Hause,

Burgstrasse Nro. 10,

verlegt habe, mit der Bitte, das mir in so hohem Grade erwiesene Wohlwollen auch dorthin folgen zu lassen.

Hochachtungsvoll

6432

Friedr. Jäger's Conditorei.

Das Ritten

aller gebrochenen Gegenstände von Glas, Porzellan u. wird
sauber und dauerhaft besorgt bei

M. Jörg, Michelsberg 4. 1126

Fussbodenlack,

sowie alle Sorten geriebene Oelfarben, zum Anstrich fertig
empfehle in bekannter Güte zu billigsten Preisen.

4075

J. B. Weil, Webergasse 34.

Geschäfts-Empfehlung.

Um alle Irrthümer zu vermeiden, zeige ich ergebenst an, daß ich das Geschäft, von Herrn **L. Broc** seither betrieben, käuflich übernommen habe. Ich empfehle mich bestens in allen in das **Buchbinder-Geschäft** vorkommenden Arbeiten bei billiger und reeller Bedienung.

Wiesbaden, den 9. April 1870.

Achtungsvoll

Clemens Schütte, Buchbinder,
Goldgasse 17.

6865

Zur Beachtung.

Noch jeden Herbst, und besonders den letzten, ist es vorgekommen, daß ich meine verehrten Abnehmer nicht zur rechten Zeit bedienen konnte, obgleich ich mein Personal vermehrte; dagegen ist die Nachfrage in den Sommermonaten, wo die Arbeiten am meisten fördern und für Porzellanöfen des Austrocknens wegen weit vortheilhafter ist, geringer. Um die Arbeiten mehr zu vertheilen, werde meinen verehrten Abnehmern, welche ihre Öfen vor dem 15. August setzen lassen, einen entsprechenden Rabatt erlassen. In meinem Magazin ist eine große Auswahl Öfen in fein weißer und eleganter Form zur Ansicht aufgestellt. Auch habe auf vielseitiges Verlangen Darmstädter gelbe **Cachel-Öfen** auf Lager genommen, und kann dieselben billiger aufsetzen, als wie durch ein directes Beziehen.

6866

A. Leicher.

Geschäfts-Verlegung.

Hiermit mache meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich mein **Colonialwaaren- & Delikatessen-Geschäft** aus der Goldgasse 2 nach **Ecke der Bahnhof- und Louisestraße** verlegt habe und bitte ich, das mir seither so reichlich geschenkte Vertrauen auch hierher folgen zu lassen.

Ergebenst

C. W. Schmidt,

Ecke der Bahnhof- und Louisestraße.

6870

Frühjahrs-Costüme

und seidene **Baletots** empfiehlt zu den billigsten Preisen

C. Brühl, M. Seck Nachfolger,

kleine Burgstraße 12. 6581

Auch werden daselbst **Kleider** nach den neuesten Pariser Modellen angefertigt.

Ein noch wenig gebrauchtes elegantes **Familienwägelchen**, mit und ohne Verdeck, zum ein- und zweispännig fahren eingerichtet, ist zu verkaufen **Michelsberg 3**.

6209

Harzer Kanarienvögel sind zu verkaufen H. Schwalbacherstraße 1 eine Stiege hoch.

6868

Gründlichster **Unterricht** im Französischen wird billigt von einer Französin erteilt **Nöderstraße 26**, zwei Treppen hoch. 4931

Möbel-, Spiegel- & Betten-Lager

von

C. Leyendecker & Cie.

in

Wiesbaden,

große Burgstraße No. 1.

Empfehlen ihr wohl assortirtes Lager in **Möbeln**, als: Sophas, Sessel, Polster, Rohr- und Strohstühle, Secretäre, Buffets, Kommoden, Trumeaux, Spiegel, Glas, Kleider- und Küchenschränke, Ausziehtische, Thee-, Spiel-, Näh-, Nacht- und Waschtische mit und ohne Marmorplatten, Spiegel in Gold- und Holzrahmen in jeder Größe, Bettstellen etc.

Complete Betten, sowie einzelne Bettstücke, als: Federn, Kissen, Seegras- und Strohmatten, Kissen, Rollen und Plumeaux etc.

Niederlage von Zinkwaaren,

als: Große und kleine Badewannen, lackirte Wasserlannen, Wassereimer, Zimmereimer mit Ventillappen, Zuder-, Kaffee- und Theedosen etc. 305

Vielseitigen Anfragen entgegen zu kommen, die ergebene Mittheilung, daß die erwartete Sendung **Mahagoni-Möbel** in großer und schöner Auswahl eingetroffen und empfehle solche unter Garantie zu den billigsten Preisen.

C. Leyendecker & Cie.,

305

große Burgstraße 1.

Die Möbel-Fabrik

von **Heinrich Dibelius**

in Mainz,

Sonnengäßchen Nr. 3, gegenüber dem Stadthause, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Arten von Holz- und Polster-Möbeln. Bestellungen werden prompt besorgt und garantirt für deren Güte. 1936

Billiger Möbel-Verkauf.

Michelsberg 18 sind stets alle Arten Rohr- und Strohstühle, Tische, Kleider- und Küchenschränke, Secretäre, Kommoden, Bettstellen, sowie Bettwerk, Matratzen, Strohsäcke, Spiegel und Kanape's zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen. Alte Gegenstände werden in Tausch genommen.

Johann Haberstock, Michelsberg 18, früher Platterstraße 1.

NB. Um Mißverständnissen vorzubeugen, bemerke ich, daß Niemand dahier von mir eine Niederlage hat. D. D. 6537

Möbel-Verkauf

1789

4 Mauritiusplatz 4.

Kleider-, Küchen-, Konfol-, Wasch- und Nachtschränke, alle Arten Tische, große und kleine Kommoden, Anrichten und Schüsselbretter, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen billigt zu verkaufen bei **Fr. Haberstock**, Mauritiusplatz 4.

Meinen geehrten Kunden und Freunden hiermit die ergebene Anzeige, daß durch den leider zu früh erfolgten Tod meines Vaters, Herrn **M. Wachenheimer**, dessen Holzgeschäft vorläufig keine Aenderung erleidet, sondern bis zum Verkauf desselben unter derselben Firma unverändert fortbetrieben wird.

Diebstahl a. H., den 1. April 1870.

Achtungsvoll

6381 **Frau M. Wachenheimer.**

Kerostraße 21 ist **Waizenstroh** zu verkaufen. 6532

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung Steingasse 7 verlassen habe und von jetzt an Langgasse 16 wohne und bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch dorthin folgen zu lassen.

Achtungsvoll

A. B. Engler, Damenschneider.

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne von heute ab

Friedrichstraße 29

über eine Stiege. Sprechstunden von 2—4 Uhr Nachmittags. Wiesbaden, den 1. April 1870.

6102

Dr. Thilenius, homöopathischer Arzt.

Dr. med. S. Makower,

pract. Arzt, wohnt jetzt

große Burgstraße 11.

Sprechstunden von 2½ bis 5 Uhr Nachmittags. 6519

Zur Nachricht!

Meinen geehrten Freunden und Gönnern mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich nicht mehr Nerostraße 39, sondern Adelhaidstraße 22 wohne.

6375

Weimar Merkelbach, Schlosser.

Wohnungs-Wechsel.

Meine Wohnung Neugasse No. 7 habe ich verlassen und eine andere obere Webergasse No. 50 bei Herrn Schreinermeister Martin bezogen.

6663

August Heylmann,
Tapezierer.

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich seit dem 1. April Langgasse 20.

6727

A. Lehr, Küfer.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich Wellrichstraße 3.

Franz Schüssler, Schuhmachermeister. 6716

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich nicht mehr Weisbergstraße 1, sondern Wellrichstraße Nr. 5 wohne. Gleichzeitig empfehle ich mein Schuhmacher-Geschäft und bitte um geneigten Zuspruch.

6594

Peter Schlink, Schuhmacher.

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne von heute an kleine Schwalbacherstraße 2 Parterre rechts.

6575

J. Ph. Straß, Schuhmachermeister.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen verehrten Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich von heute an nicht mehr Wellrichstraße 3, sondern Wellrichstraße 5 wohne.

M. Dahlem. 6694

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden die ergebene Anzeige, daß sich mein Korbmacher-Geschäft in der Metzgergasse 18 befindet.

6702

Marie Eichhorn.

Geschäfts-Verlegung.

Hiermit beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein

Kurz- und Modewaarengeschäft

in den Neubau Kirchhofgasse 2 verlegt habe.

Bei Bedarf in meinen Artikeln halte mich bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll M. Foreit. 6700

Geschäfts-Empfehlung.

Allen Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum zur gefälligen Nachricht, daß ich mich dahier als Schreiner etablirt habe. Bei schneller und billiger Bedienung werde ich mich bestreben, mir die Zufriedenheit meiner schätzbaren Kunden zu erwerben.

Wiesbaden, im April 1870.

6630

Wilhelm Rossel, Langgasse 14.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich jetzt

Kirchhofgasse 4.

Dieselbst werden fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Betten und Möbel an- und verkauft. Auch werden alle Arten Putzarbeiten, sowie Güte zum Waschen und Jaconnire angenommen.

Simon Salzberger.

Michelsberg 18.

Geschäftsverlegung.

Michelsberg 18.

Meinen geehrten Kunden und Freunden die ergebenste Mittheilung, daß ich das seither in meinem Hause Platterstraße betriebene Möbelgeschäft in das Haus Michelsberg 18 (Ecke der Hochstätte) verlegt habe; ebenso werde ich in genanntem Local auch den Verkauf der anerkannt besten Kunstseife aus der Fabrik des Herrn J. Raab, vormals A. Schlemmer, besorgen.

Zu bevorstehender Saison empfehle ich daher zu den bekannten billigen Preisen mein Lager in Kommoden, Tischen, Stühlen und Strohstühlen, Bettstellen, Kleider- und Küchenschränken, Spiegeln und vollständigen fertigen Betten, sowie Bettfedern.

Joh. A. Haberstock, Michelsberg 18.

NB. Um ferneren Mißverständnissen vorzubeugen, bemerke ich, daß das Geschäft Mauritiusplatz 4 durchaus keine mit gehörige Niederlage ist.

Der Obige. 6104

Kinderwagen.

sehr solid und dauerhaft gearbeitet, 3- und 4-räderig, in allen Größen, sowie meine sämtlichen Korbwaren von den ordinärsten bis zu den feinsten Qualitäten in reichster Auswahl empfehle als sehr preiswürdig.

Wilh. Machenheimer, Korbmacher,

6389

Neugasse 20.

NB. Reparaturen werden schnellstens besorgt.

Annonce.

Unterzeichneter beehrt sich hiermit sein Porzellanofen-Geschäft und Lager in empfehlende Erinnerung zu bringen. Billige Preise, prompte Bedienung.

6221

Fr. Rießl, gr. Burgstraße 4.

Schützen-Verein.

Montag den 11. April l. J. Abends 8 Uhr:

General-Versammlung

bei Herrn Greimel, „Badischer Hof“, Aircstraße,
wogu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Vorstandes über die Verhältnisse der Gesellschaft und Rechnungsablage.
- 2) Wahl von 3 Rechnungsrevisoren.
- 3) Aenderung der Statuten.
- 4) Wahl des Vorstandes.
- 5) Verpachtung von 17 Büchenschranken pro 1. April 1870/71.
- 6) Bericht über die Anlage des Jagdstandes.
- 7) Bestimmung einer Ehrengabe für das V. Mittelrheinische Bundesschießen in Worms.
- 8) Besprechung über sonstige Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

Pompier-Corps.

Montag den 11. April Abends 7½ Uhr findet eine allgemeine Exercier-Übung des Pompier-Corps und gleichzeitig die Einteilung der neuen Mannschaft statt. Wir ersuchen hierzu die Mitglieder, sich pünktlich und in Uniform am Spritzenhause einzufinden zu wollen.

Das Commando:

Ch. Gaab. C. Scheurer.

Neu erschien:

Der Mord von Auteuil

und die Freisprechung des Thäters 6769

Prinzen Peter Bonaparte

vor dem Staatsgerichtshof in Tours.

Original-Bericht in einem Heft mit Abbildung. Preis 6 fr.
Zu haben in Wiesbaden bei P. Hahn, Langgasse 5.

Ph. S. Hofmann'sche

Hof-Dampf-Färberei, -Druckerei und -Wascherei,

Michelsberg 7

hält sich zur bevorstehenden Frühjahrssaison zur geschmackvollen, soliden Ausführung aller in obigen Branchen vorkommenden Arbeiten bei schneller und billiger Bedienung bestens empfohlen.
Glacé-Handschuh-Färberei in 16 Farben.

Schulgasse 3. Eisschränke. Schulgasse 3.

Zur bevorstehenden Saison empfehle ich meine auf's beste konstruirten Eisschränke (eigener Construction).

Durch die massenhaften Bestellungen der vorigen Jahre, worunter sich Schränke von 2-12 Fuß befanden, über deren Güte die besten Zeugnisse vorliegen, lassen mich auch dieses Jahr auf einen ziemlichlichen Verkauf rechnen.

Achtungsvoll

6473 J. E. Bernhardt, Spengler.

Alle Sorten Haar- und Draht-Sieben

empfehlte J. Segner, Goldgasse 16. 6673

Auch werden die Reparaturen derselben pünktlich besorgt.

Unterzeichnete empfehlen sich im Frottiren, Delen und Firnissen der Fußböden.

K. Rupp, H. Schwalbacherstraße 7, und

J. Petry, Moritzstraße 14. 6541

Den verehrlichen Eltern zur Nachricht, daß ich während der Schulferien kleine Mädchen zum Unterricht in Handarbeiten, verbunden mit der französischen Sprache, annehme.

6778 R. Lambrich Wwe., Mauergasse 1, 2 Tr. 5.

Gesangbücher,
Gebetbücher,
Confirmationschriften,
Andachtsbücher,
Erbaunungsbücher,
Geistliche Liederfassungen,

in einfachen und
sehr eleganten
Einbänden,
empfiehlt zur
bevorstehenden
Festzeit die

Buchhandlung von Feller & Gecks,
204 (Ecke der Lang- und Webergasse).

Gesangbücher

empfehlte Willh. Zingel jun.,
6620 Langgasse 28.

Katholische Gebetbücher

in eleganten und einfachen Einbänden empfiehlte
6770 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Schirm'sche Handelsschule, Dohheimerstraße 2c.

Die Anstalt wurde in den letzten zwei Jahren von 142 Schülern
(38 Wiesbadener und 104 Fremde) besucht.

Das neue Schuljahr beginnt Donnerstag den
21. April l. J.

Aufgenommen werden Zöglinge im Alter von 8 bis
18 Jahren und können als Pensionäre, Halbpensionäre
oder Externe eintreten.

Prospecte und nähere Auskunft erteilt der Unterzeichnete.

1056 Heinrich Lindner.

Dem geehrten Publikum empfehle ich meine

6814

Oster-Ausstellung

in Easen und Eiern von allen Sorten.

Langgasse 17. Gottlieb, Conditior, Langgasse 17.

Bamberger und türkische Zwetschen,

feinste französische Pflaumen,

getrocknete Kirschen, Mirabellen & Aepfel,

Bamberger, französische & ital. Brünellen

empfehlte A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 5845

1863r Tokayer-Ausbruch

aus den Kellern Jhrer Durchlaucht der Fürstin Brezenheim
empfehlte in direct bezogener reiner Qualität

5328 Hermann Rühl,
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Wein-Wirthschaft und Restauration

von J. Hilger, Marktplatz 10,

empfehlte bestens:
Vorzüglichsten Bodenheimer per Schoppen 12 fr., sowie feinere
rotte und weiße Weine, warme und kalte Speisen billigt. 6081

Louis Süss,

24 Langgasse, im Badhaus „Zum goldnen Brunnen“ 24,
WIESBADEN,

erlaubt sich hiermit, den Empfang seiner neuesten Frühjahrs-Stoffe in- und ausländischen Fabrikate, welche auf Wunsch nach Maasß verarbeitet werden, ergebenst anzuzeigen.

Zugleich hält derselbe ein großes Lager fertiger Herren- und Knaben-Anzüge, als:

Complette Anzüge	von fl. 12. —	} anfangend,
schwarze Tuch-Röcke	" " 10. —	
Confirmanden-Anzüge	" " 10. —	
Knaben-Anzüge	" " 4. —	
Frühjahrs-Ueberzieher	" " 8. 30	
Schlafröcke	" " 5. —	
Zuppen	" " 4. 30	

bestens empfohlen.

Für Damen!

**Sammt-Mäntel,
seidene Paletots,
Frühjahrs-Costüme,**

in neu eingetroffener, großartiger Auswahl empfehlen

Bacharach & Straus,

6322

Webergasse 21.

Den Empfang des Neuesten in

**Sonnenschirmen
und En-tous-cas**

in reichster Auswahl beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

6614 **Jacob Müller, Goldgasse 12.**

Feine Blumen, der Zweig von 15 fr., feine Strohhüte, Blöndchen, Tüll, ein großes Real mit Schubladen, Cartons, Glasschränke, Aushängeschild, Erker Einrichtung, Marquise, alles so gut wie neu, zu ganz billigen Preisen zu verkaufen Taunus-straße 2 Parterre. 6534

Dänische Sandschuhe

mit 2 Knöpfen für 48 fr. in allen Nummern bei 6697

G. Wallenfels.

Ausverkauf.

Eine Parthie Herrenzugstiefel von gutem Kalbleder zu 5. fl. das Paar, Damenzugstiefeln in grau und schwarz von 2 fl. 12 fr. an, Kinderzugstiefeln von 1 fl. an, ferner alle Sorten Schuhe und Pantoffeln zu sehr billigen Preisen bei

J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart,
4868 Goldgasse 20.

Strohhut-Waschen.

Strohhüte werden schön gewaschen und faconnirt bei

Ed. Fraund jun., Hutmacher,
Langgasse 23.

Damit ich recht prompte Ablieferung ermöglichen kann, ersuche höflichst um gef. recht baldige Uebersendung. 3092

Strohhüte,
Blumen, Federn, Bänder,
Sammtbänder,
Blusen, Kragen und Manschetten,
Glace- und Sommerhandsehuhe
sind in großer Auswahl eingetroffen und empfiehlt billigst

Adolf Rayss,

5685

Langgasse 37.

Strohhüte, Bänder, Blumen und Federn,

Corsetten und Crinolinen,

sowie alle Kurz- und Modewaaren empfiehlt bei großer Auswahl billigst **Chr. Maurer, Langgasse 2. 248**

Strohhüte,

die erste Sendung in reicher Auswahl angekommen zu auffallend billigen Preisen.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Strohhüte zum Waschen, Färben und Faconniren werden fortwährend angenommen und binnen 8 Tagen abgeliefert. 381

Strohhüte werden gewaschen,

gefärbt und neu faconnirt bei

Chr. Jstel, Langgasse 15.

3211

Strohhüte

in schöner Auswahl, sowie Blumen, Bänder, Sammtbänder, schwarz und farbig, Tüll, Spitzen, Fagons u. s. w. nach neuestem Geschmack, Corsetten für Confirmanden von 1 fl. an, gestickte Taschentücher, Glace-Handschuhe von 36 kr. an, sehr schönen Shirting von 9 kr. an per Elle empfiehlt

6632

C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30.

Großes Schuhlager Ellenbogengasse 9.

Ausverkauf wegen Geschäfts-Verlegung sämtlicher Schuhwaaren zu herabgesetzten Preisen.

6787

Phil. Vef, Schuhmacher.

Ein gutes Zugpferd ist zu verkaufen Steingasse 9. 3199

Für Confirmanden!

Mull,

4872

Madapolam, Shirting, Piqué & Leinen
in großer Auswahl

bei **B. M. Tendlau,**
Marktstraße 21.

Gute Qualität. Billige Preise.

Mein

Gardinen-Lager

ist zur bevorstehenden Saison bereits vollständig assortirt und empfehle ich in sehr großer Auswahl:

Brochirte Mull-Gardinen,

$\frac{5}{8}$, $\frac{6}{8}$, $\frac{8}{8}$, $\frac{10}{8}$, $\frac{12}{8}$ breit;

Gestickte Mull-Gardinen,

$\frac{7}{8}$, $\frac{8}{8}$, $\frac{12}{8}$, $\frac{14}{8}$ breit;

Gestickte Mull-Gardinen mit Tüll-Borduren,

$\frac{9}{8}$ breit, per Fenster von $9\frac{1}{2}$ Ellen 3 fl. 12 fr. bis 5 fl.,

$\frac{12}{8}$ breit, per Fenster von 10 Ellen 4 fl. 40 fr., 5 fl. 15 fr.,

6 fl., 6 fl. 30 fr. bis 12 fl.,

$\frac{14}{8}$ breit, per Fenster von 12 Ellen von 8 fl. 45 fr. an;

Gestickte Tüll-Gardinen,

$\frac{7}{8}$, $\frac{8}{8}$, $\frac{12}{8}$, $\frac{14}{8}$, $\frac{16}{8}$ breit;

Englische Tüll-Gardinen.

Die Preise sind billigst gestellt.

Bei größeren Einkäufen räume ich besondere Vortheile ein.

H. W. Erkel,

317

Webergasse 4.

Unser neu und reich assortirtes Lager in

Buz- und Modewaaren

empfehlen wir mit außergewöhnlich billigen Preisen.

Strohhüte in weiß und farbig von 36 kr. an bis zu fl. 5. 30.

Blumen in reichster Auswahl von 18 kr. die Branche bis zu den feinsten.

Federn, Blonden, Tüll, Spitzen, sowie alle in das Buzfach einschlagende Artikel.

Die Strohhüte beziehen wir aus der Fabrik von

L. Defize in Frankfurt a. M.

und sind wir in den Stand gesetzt, zu den Fabrikpreisen zu verkaufen.

Buzarbeiterinnen erhalten einen angemessenen Rabatt, sowie unsere Modellhüte denselben zur Ansicht bereit stehen.

6435

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Ich empfehle zur bevorstehenden Saison eine große Auswahl **Blumen** und Bouquets; auch bringe ich billige Confirmandenfränze in Erinnerung.

6579

C. Kuhmichel, Schulgasse 13.

Bleichstraße 11 sind weiße und lackirte **Bettstellen** zu verkaufen. 6766

Flaschenbier-Verkauf

von

Hermann Rühl,

Gde der Rhein- & Moritzstraße.
Feinstes Wiener Lagerbier

per Flasche 9 kr.
Salvator-Bier

per Flasche 10 kr.

6191 Bei 12 Flaschen franco ins Haus.

A. Brunnenwasser, Laugasse 47,

vorn. A. Quersfeld, empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

Directer Bezug aus den neuesten Ladungen, sorgfältigste Auswahl und Aufbewahrung ermöglichen bei einem raschen Umsatz billige Preise und frische, unverfälschte Waare.

275



Niederlage

bei

304

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

L. Bender,

29 Webergasse 29.

Großes Lager in Liqueuren und Punschessenzen, Thee, gewogen und in Packeten, Zucker, Kaffee, roh und gebrannt, Leichwaaren, Gewürze, Stearinlichter, Julienne und sämtlichen anderen Colonial-Waaren.

3546

Gemüse-, Blumen-, Feld- & Grassamen

in vorzüglichster Qualität empfiehlt billigst

6584

A. Wahler, Samenhandlung, Meßgergasse 12.

Gemüse-, Blumen-, Feld- und Grassamen, inländischer wie ausländischer, in frischer Waare empfiehlt

4240 A. Reipert, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Saatwiden und Kleesamen

in schönster Waare empfiehlt

6629

Philipp Nagel,

Neugasse 3.

Prima Kochbutter

empfiehlt

J. C. Keiper, Michelsberg 6. 5878

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, sind neue nussbaumene Möbel zu verkaufen, als: Kommoden, Kamine, Glas- und andere Schränke, Schreib- und Nachttische, Toilettenstühle etc.

5089

Einige Blumenkästen für Balcons billig abzugeben. Näh. Elisabethstraße 14 2 Treppen.

6816

Der bereits rühmlichst bekannte
medizinische flüssige

Eisenzucker

aus dem pharmaceutisch-industriellen Etablissement des Jos. Fürth, Apothekers am Poric in Prag, wird zuverlässig angewendet bei Blutarmuth, Körperschwäche, Bleichsucht, Scrophulose, nervösen Leiden, Frauenkrankheiten, der englischen Krankheit beginnender Tuberculose, Gicht und Rheumatismus, Geschlechtschwäche, kurz bei allen jenen Krankheiten, deren Heilung auf Stärkung des Blutes und Verbesserung der Säfte beruht.

1 Flasche 25 Sgr.

Niederlage in Wiesbaden bei H. Wenz, Spiegelgasse 4; in Mainz bei Dr. Strauß, Mohrenapotheke; in Frankfurt a. M. bei J. B. Lindt, Chemiker und Apotheker, Schmurgasse 58; in Weiburg a. d. L. bei August Rompf; in Radesheim a. Rh. bei J. F. Reutner.

*) In Prag wird dieses Präparat von nachstehenden medicinischen Notabilitäten, I. I. Universitäts-Professoren, Herren Dr. Eiselt, Dr. Halla, Dr. Jalsch, Dr. Betters, Dr. Ritter von Rittersheim, Dr. Steiner, Dr. Streng u. verordnet, worauf speciell die Herren Aerzte aufmerksam machen mir erlaube.

5250

Franz Christoph's

Fußboden-Glanz-Lack.

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet sofort nach dem Anstrich hart und fest mit schönem gegen Nässe haltbarem Glanz, ist unbedingt eleganter und bei richtiger Anwendung dauerhafter wie jeder andere Anstrich. Die beliebtesten Sorten sind der gelbbraune Glanzlack (deckend wie Delfarbe) und der reine Glanzlack.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden bei Herrn Dr. Hanstein, große Burgstraße 8.

Franz Christoph in Berlin.

Von allen mir bekannten Fußbodenlacken erreicht oder übertrifft keiner diesen an Raschheit des Trocknens, Härte und Glanz. Bohnwachs fertig und Bohnwachs species mit gedruckter Anweisung.

Dr. H. Hanstein,

Material- u. Farbwaarenhandlung, große Burgstraße 8.

Zu verkaufen

wegen Umzugs 1 großer vergoldeter Spiegel, 1 nussbaumene Schreibkommode, 1 vollständiges Bett, nussbaumene Bettlade, Sprungfedermatratze, Koffhaarmatratze, Keil, Kissen, Plumeau, 1 Pariser Pendule, alles fast neu und gut gearbeitet, sodann 2 lackirte einthürige Kleiderschränke. Wo, sagt die Exped.

Verschiedene Baumaterialien, als: Ein Hofthor, eine hölzerne Treppe mit Geländer, 2 Flügelthüren, 2 Hausthüren mit Verglasung, ein Windfang, 8 Fenster und 3 Chambranläden u. werden billig abgegeben. Näh. Exped.

4958

Ein noch neuer schwarzer Tuchrock ist billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 59 3. Etage.

6682

Wegen Abreise sind verschiedene Salonmöbel aus freier Hand zu verkaufen. Einzusehen von Nachmittags 2-6 Uhr Moritzstraße 5 eine Treppe hoch lin's.

6840

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.